

WEIHE

Hinaus zum strom! wo stolz die hohen rohre
Im linden winde ihre fahnen schwingen
Verbietend junger wellen schmeichelchore
Zum ufermoose kosend vorzudringen

Im rasen rastend sollst du dich betäuben
An starkem urduft ohne denkerstörung
So dass die fremden hauche all zerstäuben .
Das auge schauend harre der erhörung:

